

Klettern im Tessin



René in der letzten Seillänge - Vögel sitzen auf den Klettergriffen

Tourenleiter: Marion Spirig und René Langenegger

Anzahl Teilnehmer: 5

Datum, Ziel: Samstag, 3./4. Oktober 2009,

Talort: Diga del Luzzone im Campo Blenio / Onsernonetal

Anreise mit: 2 Autos

Zusammenfassung: Wir hatten ein sonniges Kletterwochenende mit spannenden Zielen. Am Samstag durchkletterten wir die Staumauer Luzzon – die längste künstliche Kletterroute der Welt – und am Sonntag im Tessiner Gneis im ruhigen Onsernonetal.

Fünf Spinnen oder fünf Spinner ?

Tourenbericht:

Am Samstagmorgen 7.00Uhr fuhren wir von Altstätten Richtung Lukmanierpasses. Auf die Tessiner Seite des Passes wurden wir begrüßt von einer strahlenden Sonne. Bei Olivone biegen wir ab ins Bleniotal. Zuhinterst kamen wir zur eindrucklichen Staumauer, die Diga del Luzzone.

Zuerst haben wir uns die Route mal von oben angeschaut.

Hoch! Tatsächlich sehr, sehr hoch(165m).

Mit einem starken Kaffee tranken wir uns Mut an und nachdem wir diese zusammen mit dem Permit (20.-)bezahlt hatten, machten wir uns unten an der Mauer parat. Der Einsteig zum ersten Griff erfolgte über eine Leiter. Danach folgten einige Stunden an einer glatten, kalten Betonwand mit kleinen farbigen Tüpfeln, die wie Mausespuren einen Weg nach oben bildeten. In den Ohren Echos von fremden Geräuschen, den Vögeln und unserem Stöhnen. Es herrschte eine ganz eigenartige Stimmung: Mulmig war es uns wohl allen etwas, denn eine solche Exponiertheit findet man in der Natur selten. Fast schon haderten wir mit unserem eigenen Mut ☺.

Nach 3 ½ Stunden waren alle oben und wir stossen mit einem Sekt auf „unsere Mauer“ an.



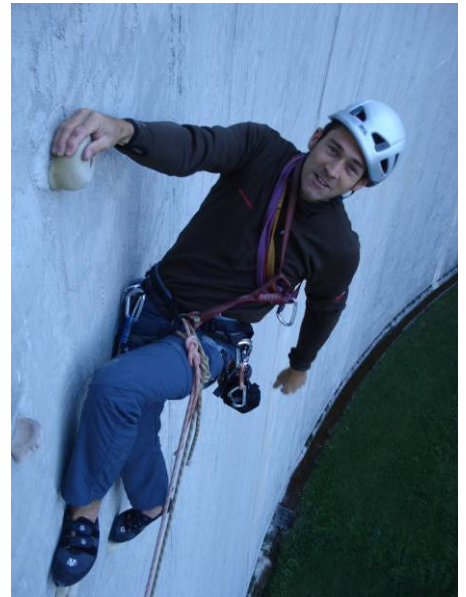
Marion und Leona in der 1. SL



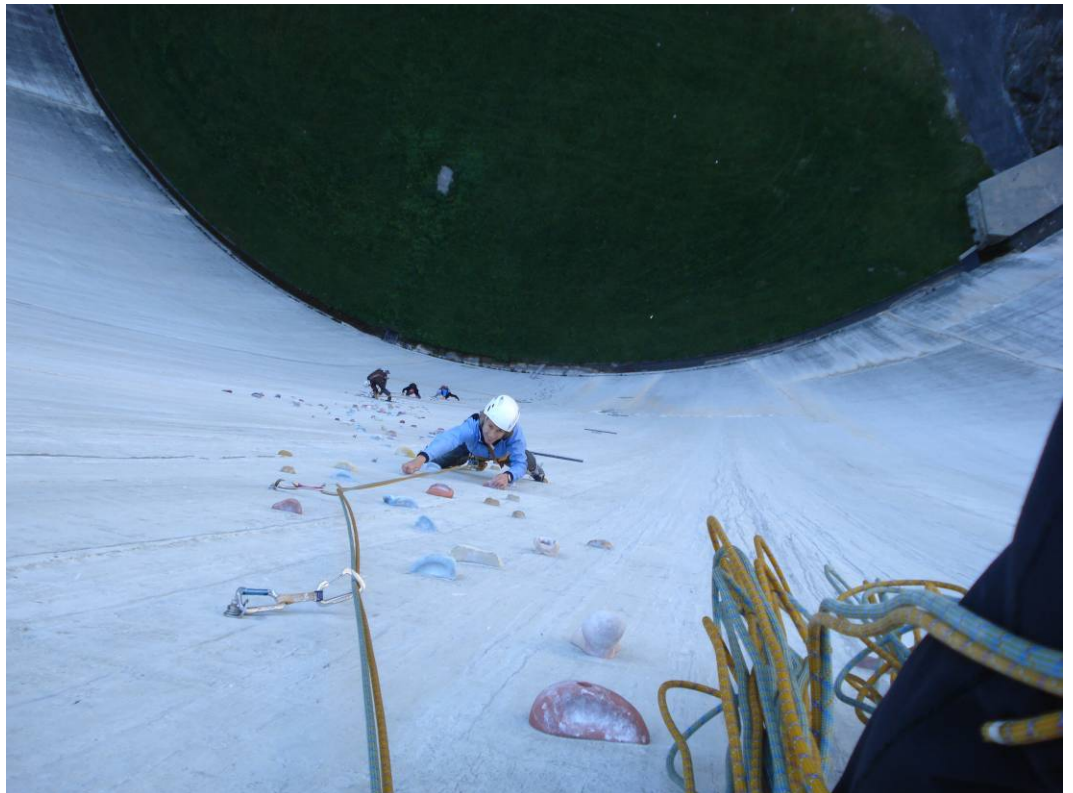
Eveline in der 1. SL



Eveline und Marianne am Stand



René in der 1. Seillänge



Leona in der 3. Seillänge



Leona am letzten Griff



wir warten auf die 2. Seilschaft



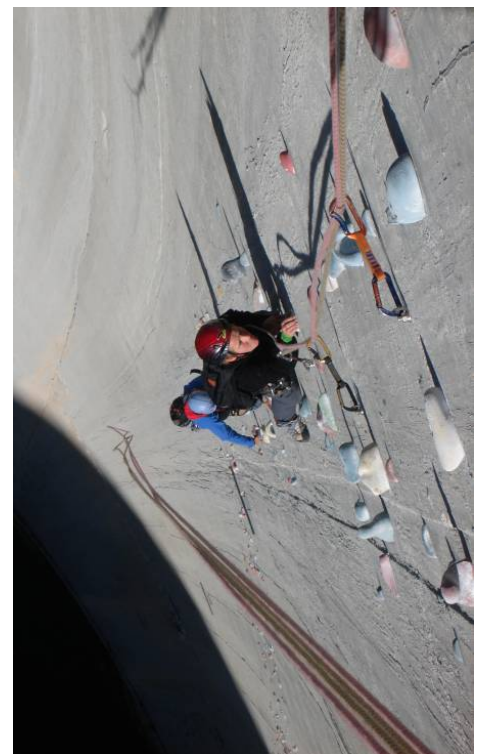
Sicht auf die zwei letzten SL



Marianne + Eveline in der letzten SL



René beim Sturzflug ☺



Marianne + Eveline. Letzte SL



Geschafft!



Marianne, Marion, Eveline, Leona



Verdienter Sekt! Leona, René, Eveline, Marion

und Weisswein zum Apéro
bevor es Pizza gab!



Nach einer Uebernachtung im Zelt an der Maggia in Gordevio und einem sehr
gediegenem Frühstück fahren wir nach Berzona in das Onsernonetal.



Placche di Paleria, Leona



Marion



Leona



Marion

Dort fanden wir die versteckten Placche di Paleria wo wir uns im abwechslungsreichen Tessiner Gneis austoben und einige Seillängen kletterten.



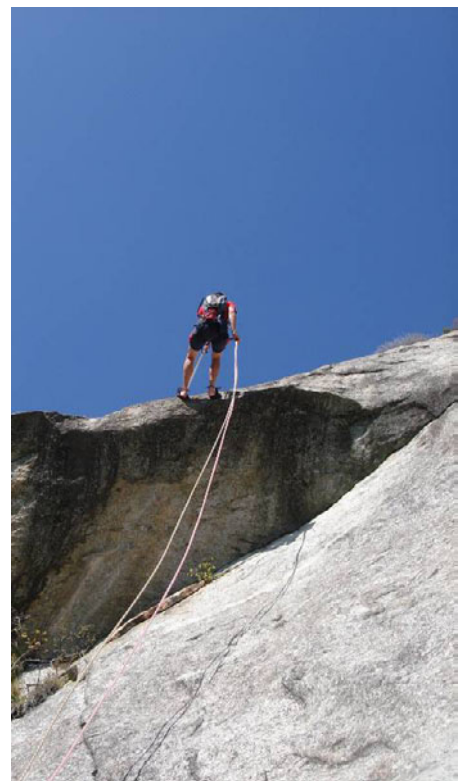
Marianne



René



Eveline



7b im Abseilen geschafft !!!

Nach einer aufregenden Heimfahrt war dieses sehr schöne Wochenende zu Ende. unsere Muskeln sind strapaziert worden (die der Arme, Beine und Po-Backen???)

Teilnehmer/Fotos:

Leona Baumgartner, Marianne Tanner, Marion Spirig, René Langenegger, Eveline Esser

Tourenbericht:

Eveline Esser